

Kleiderschrank-Detox: Weitergeben statt wegschmeißen

Fehlkauf, Platzmangel oder einfach nur zu viel: Jeder hat Kleidung in seinem Schrank, die er nicht braucht, nicht mag oder in die er einfach nicht mehr reinpasst. Trotzdem werden diese Kleiderschränke geordert, bis die Türen schon nicht mehr zugehen. Dabei könnte es doch so einfach sein: Minimalismus heißt das Zauberwort. Und wer nicht nur sein altes Zeug ausmisten, sondern auch noch etwas Gutes tun möchte, der kann seine Kleidung zur Deutschen Kleiderstiftung (www.kleiderstiftung.de) schicken. Einfach verpacken, Paketschein erstellen und schon sind Sneaker, Kleider, Schals und Co. auf dem besten Weg, einen neuen Besitzer glücklich zu machen.

Ausgemistet – und dann?

Ganz nach dem Motto „reich ist, wer nichts hat“, kann ein überfüllter Kleiderschrank voller Dinge, die niemals getragen werden, als echte Belastung wahrgenommen werden. Ein richtig guter Stil erfordert keinen Überfluss, sondern viel mehr eine Auswahl passender und gut zu kombinierender Hingucker und Basics. Sämtliche, über die Jahre angesammelte Stücke haben aber durchaus auch noch eine Chance geliebt zu werden. Jeden Tag erreichen viele Pakete voll mit ungetragener und aussortierter Kleidung die Deutsche Kleiderstiftung. Die Mitarbeiter der Stiftung sortieren die Ware in Helmstedt per Hand und erst dann wird entschieden, was mit der Kleidung passiert. Super erhaltene, hochwertige Stücke gehen entweder an Kleiderkammern und soziale Einrichtungen innerhalb Deutschlands, oder in den Verkauf der hauseigenen Charity-Shops. Durch diese finanziert sich die Stiftung und kann verschiedene Hilfsprojekte realisieren. Gut erhaltene Kleidung, die nicht in Deutschland benötigt wird, wird ins Ausland gebracht, um dort noch einen entsprechenden Mehrwert für Menschen zu bieten, die diesen Support brauchen.

Paketspende – ganz unkompliziert Dingen ein zweites Leben schenken

Bei der Deutschen Kleiderstiftung kann jeder seine Sachen spenden. Wer es einfach und unkompliziert will, der kann sich auf der Webseite der Deutschen Kleiderstiftung einen kostenlosen Paketschein erstellen. Einfach ausdrucken, aufkleben, wegschicken und den ehemaligen Lieblingsteilen bloß nicht hinterher weinen. Denn schließlich freut sich jetzt jemand anderes darüber und die Stücke sind unterwegs in ihrer ganz eigenen Mission für eine bessere Welt.

Als Mitglied des FairWertung e.V. ist die Deutsche Kleiderstiftung zur Einhaltung ethischer Standards im Umgang mit gebrauchten Textilien verpflichtet – denn der Müll als Endstation

kommt gar nicht in Frage. Im Hinblick auf den eigenen ökologischen Fußabdruck und mit dem Gedanken etwas Gutes tun zu wollen, bietet die Deutsche Kleiderstiftung viele Alternativen.

Schenken für den guten Zweck

Second-Hand-Shopping? Spätestens seitdem Designertaschen und Luxusmode endlich bezahlbar scheinen und der Hype um Vintage-Fashion nicht mehr abklingt, ist die Second-Hand-Kultur beliebter denn je. Die Deutsche Kleiderstiftung bringt mit seinen Charity-Shops namens Zweimal schön, Zweimal gut und rack'n white geliebte Kleidung zu ihren neuen Besitzern. Die Erlöse sichern die Finanzierung verschiedener Hilfsprojekte, in denen die Organisation Textilien zu Bedürftigen bringt. So unterstützt die Deutsche Kleiderstiftung Projekte auf der ganzen Welt, von Kaliningrad über die Ukraine und Albanien bis nach Kirgistan. Eine Kleiderspende ist und bleibt befreiend – nicht nur für sich selbst, sondern auch für andere.

Über die Deutsche Kleiderstiftung:

Die Deutsche Kleiderstiftung mit Sitz in Berlin und Helmstedt sammelt in ganz Deutschland gebrauchte und neue Kleidung sowie Schuhe und Haushaltswäsche. Beim Angebot der Paketspende können Sachspenden kostenfrei an die Organisation geschickt werden. Guterhaltene Ware wird an Bedürftige in Deutschland, Europa und Übersee verteilt. Mehr als 60 hauptamtliche Mitarbeiter*innen sowie etwa 120 Ehrenamtliche engagieren sich für die Stiftung. Kirchengemeinden, soziale Einrichtungen sowie gemeinnützige Organisationen sammeln vor Ort Kleidung und Schuhe. Die Deutsche Kleiderstiftung ist Mitglied bei FairWertung e.V. und somit der Einhaltung ethischer Standards im Umgang mit gebrauchten Textilien verpflichtet. Durch Geldspenden und den Verkauf der Waren, die nicht verteilt werden können, finanziert sie sich. Dafür wurden auch die Charity-Shops Zweimal schön, Zweimal gut und rack 'n white bereits in mehreren Städten eröffnet. Gegründet wurde die Deutsche Kleiderstiftung 2012 vom Spangenberg-Sozial-Werk e.V.

Pressekontakt:

Markus Böck
Tel: 05351 – 523 5415
Magdeburger Tor 15
38350 Helmstedt
boeck@kleiderstiftung.de
Web: www.kleiderstiftung.de

Stand 2/2023